



# WAS BEDEUTET OPEN ACCESS?

Die Farben aus Sicht von Wissenschaft, Bibliothek und Gesellschaft

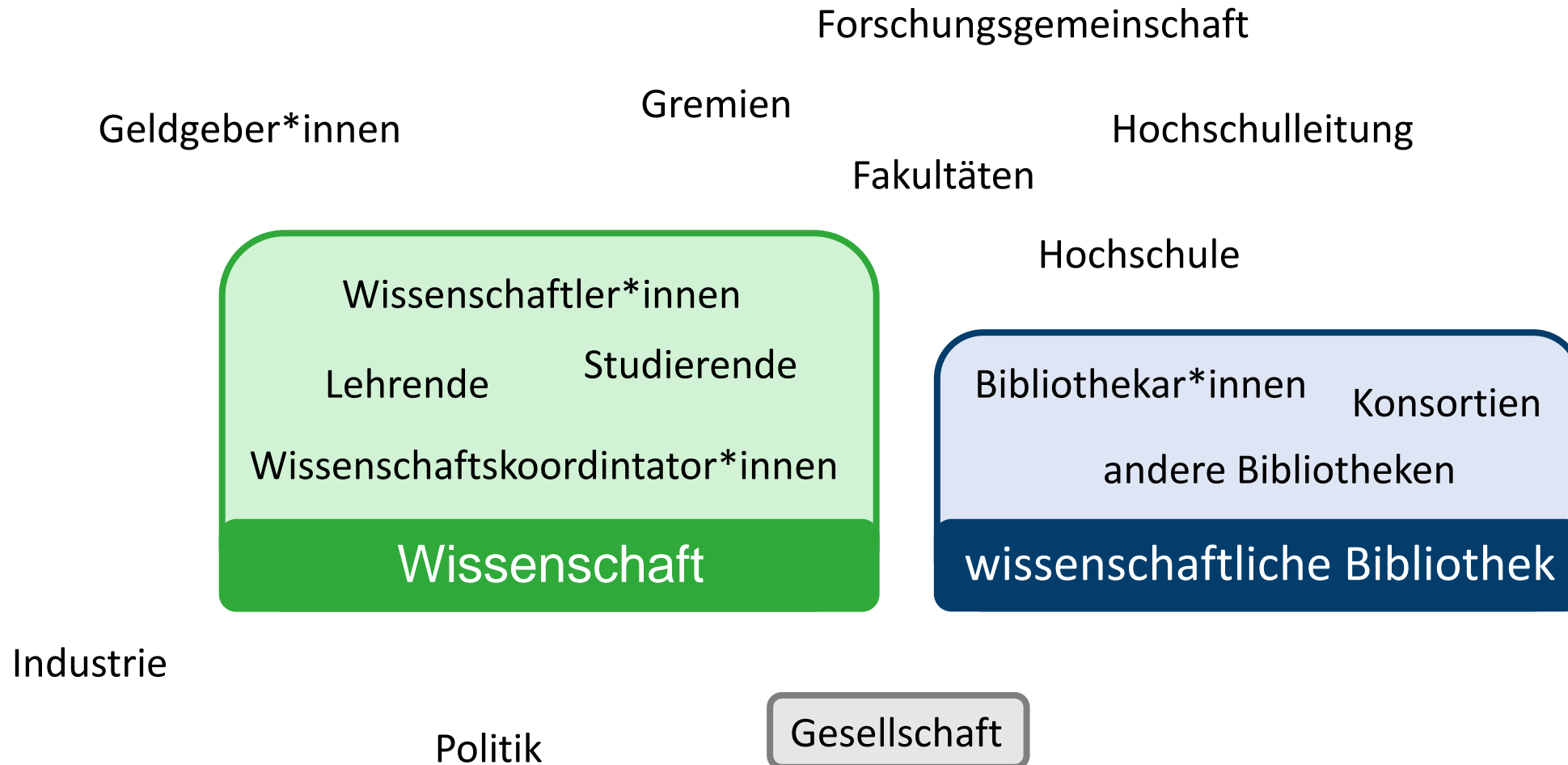
30. Oktober 2020 | Dr. Claudia Frick



<https://doi.org/10.5281/zenodo.4161289>

# WISSENSCHAFT & WISSENSCHAFTLICHE BIBLIOTHEKEN

## Umfeldanalyse



# WISSENSCHAFTSBEREICHE

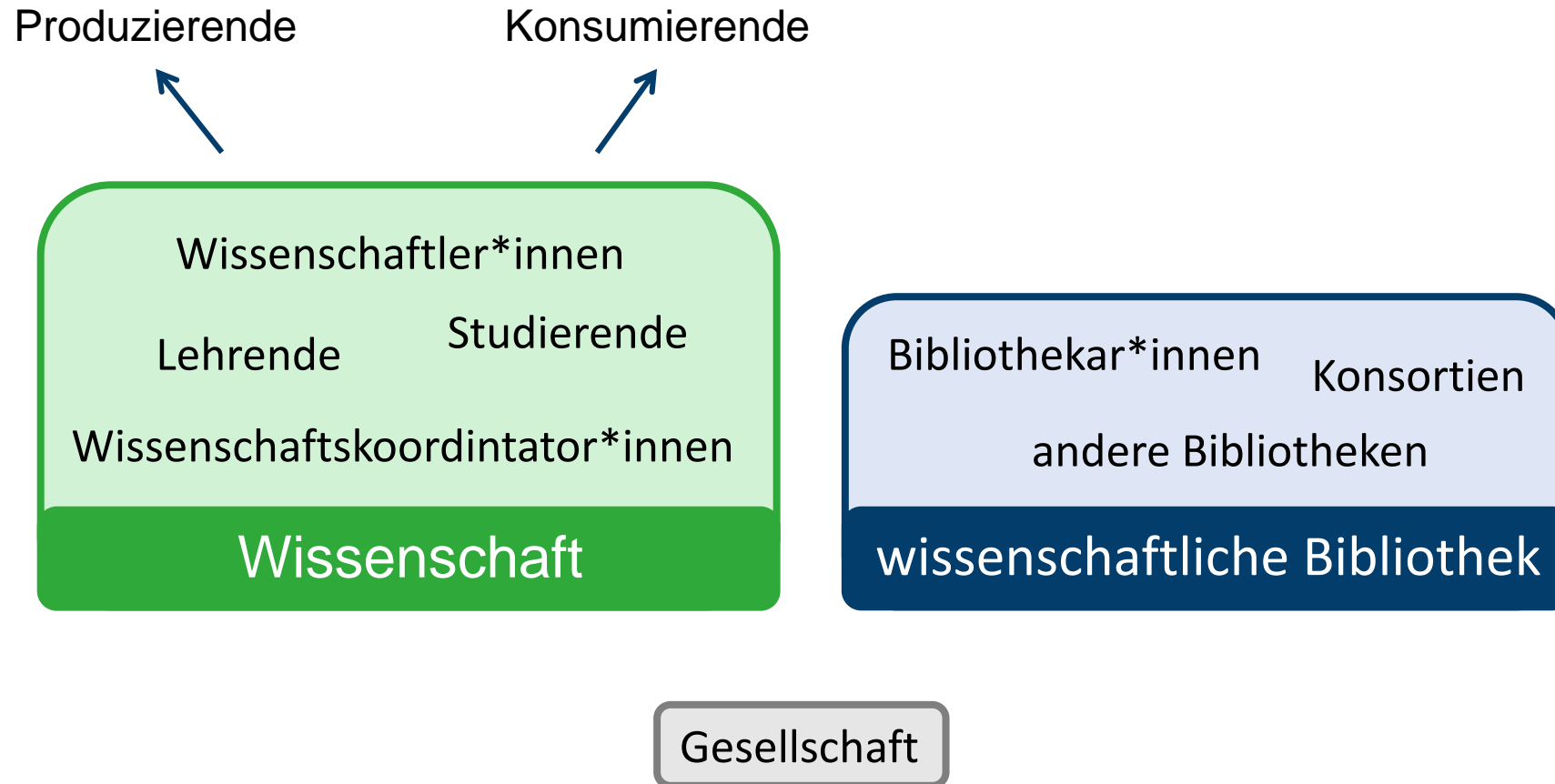
## Open Access

Fokus im Folgenden

- MINT – Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik
  - Der Fokus liegt auf Zeitschriftenartikeln und Beiträgen in Konferenzbänden
  - Open Access ist für beide Publikationsarten relevant
  - In einigen Bereichen ist Open Access schon der Standard oder wird einfach gelebt
  - In einigen Bereichen ist Open Access selten oder wird einfach nicht gelebt
- Geisteswissenschaften
  - Der Fokus liegt auf Büchern und Buchbeiträgen
  - Open Access ist bei beiden Publikationsarten relevant
  - In einigen Bereichen ist Open Access ein großes Thema
  - In einigen Bereichen ist Open Access noch kein großes Thema
- Sozialwissenschaften, Medizin, ...

# WISSENSCHAFT & WISSENSCHAFTLICHE BIBLIOTHEKEN

## Umfeldanalyse



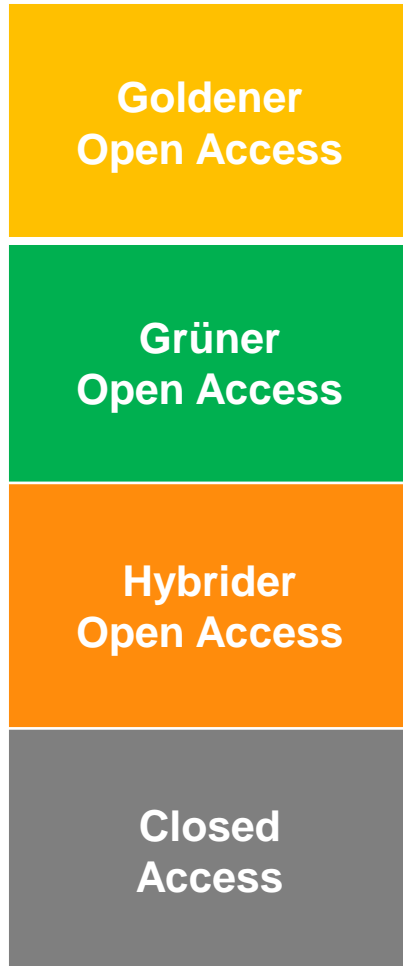
# OPEN ACCESS

Ein Begriff

Open  
Access

# OPEN ACCESS

Viele Farben (nicht alle)



# Open Access

# SICHT DER WISSENSCHAFTLER\*INNEN

## Als Produzierende

Open Access Zeitschrift	Goldener Open Access	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verlagsversion sofort <b>frei</b> verfügbar auf der Verlagswebseite – <b>also für alle zugänglich</b></li><li>• Article Processing Charge möglich – wenn nicht, dann ist das Diamant/Platin Open Access</li><li>• Keine zusätzlich Gebühr für die Verfügbarmachung in Goldenem Open Access</li><li>• Autor*in <b>behält</b> das <b>Copyright</b></li></ul>
Subskriptions- zeitschrift	Grüner Open Access	<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Autorenmanuskript</b> sofort oder nach einer <b>Embargofrist</b> frei im <b>Repositorium</b></li><li>• Publikationsgebühren möglich</li><li>• Keine zusätzlich Gebühr für die Verfügbarmachung in Grünem Open Access</li><li>• Autor*in überträgt Copyright, Erlaubnis zur Weiterverwendung nötig</li></ul>
	Hybrider Open Access	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verlagsversion sofort <b>frei</b> verfügbar auf der Verlagswebseite – <b>also für alle zugänglich</b></li><li>• Publikationsgebühren möglich</li><li>• <b>Zusätzliche (meist sehr hohe) Gebühr</b> für die Verfügbarmachung in Hybridem Open Access</li><li>• Autor*in <b>behält meistens</b> das <b>Copyright</b></li></ul>
	Closed Access	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verlagsversion sofort hinter Paywall verfügbar auf der Verlagswebseite – also nur für Abonnenten zugänglich</li><li>• Publikationsgebühren möglich (Colour Charges, Page Charges, ...)</li><li>• Keine zusätzlichen Gebühren für die Verfügbarmachung in Closed Access</li><li>• Autor*in überträgt Copyright, Erlaubnis zur Weiterverwendung nötig</li></ul>

# SICHT DER WISSENSCHAFTLER\*INNEN

## Als Produzierende

### PROS

- Die adressierte/interessierte Community hat komplett Zugriff, bei Grün wahrscheinlich erst nach Embargo – mehr Sichtbarkeit
- Behalten Copyrights bei Gold und meistens auch bei Hybrid erleichtert Nachnutzbarkeit, z.B. für kumulative Doktorarbeiten

<https://doi.org/10.1101/795310>

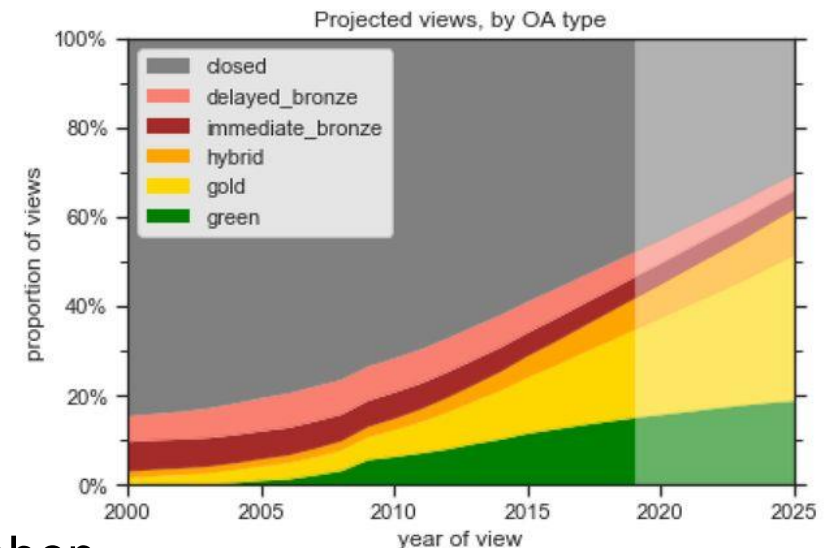
### NEUTRAL

- Publikationsqualität und Langzeitarchivierung

Gilt auch für Gebühren  
bei Closed Access

### CONS

- Finanzierung muss gewährleistet sein, z.B. durch Publikationsfonds, Projektmittel, Institutsmittel
- Man muss die verschiedenen Wege kennen und verstehen





# SICHT DER WISSENSCHAFTLER\*INNEN

## Als Konsumierende

Open Access Zeitschrift	Goldener Open Access	<ul style="list-style-type: none"><li>• Freier Zugang zur Verlagsversion sofort über die Verlagswebseite</li><li>• Weiterverwendung ohne Erlaubnis möglich</li></ul>
Subskriptions- zeitschrift	Grüner Open Access	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zugang zum Autorenmanuskript sofort oder nach einer Embargofrist über ein Repository</li><li>• Erlaubnis zur Weiterverwendung nötig</li></ul>
	Hybrider Open Access	<ul style="list-style-type: none"><li>• Freier Zugang zur Verlagsversion sofort über die Verlagswebseite</li><li>• Weiterverwendung meistens ohne Erlaubnis möglich solange richtig zitiert wird</li></ul>
	Closed Access	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zugang über Abonnement Bibliothek oder kein Zugang wegen Paywall</li><li>• Einzelzugang über Fernleihe (dauert länger), Anfrage bei Autor*innen (dauert noch länger), illegale Wege (geht schnell), ...</li><li>• Erlaubnis zur Weiterverwendung nötig</li></ul>

# SICHT DER WISSENSCHAFTLER\*INNEN

## Als Konsumierende

### PROS

- Haben Zugriff, bei Grün wahrscheinlich erst nach Embargo
- Weiterverwendung ohne Probleme möglich bei Gold und meistens auch bei Hybrid

### NEUTRAL

- Publikationsqualität und Langezeitarchivierung

### CONS

- Bei Grün ist manchmal unklar welche Version man vor sich hat (Preprint vor Begutachtung oder Postprint nach Begutachtung)
- Grün und Hybrid sind nicht immer einfach auffindbar

# SICHT DER WISSENSCHAFTLICHEN BIBLIOTHEKEN

## Als Unterstützende

Open Access Zeitschrift	Goldener Open Access	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prüfen und Bearbeiten von <b>Rechnungen</b> und/oder Verwaltung von <b>Deposits</b></li><li>• Führen von <b>Verhandlungen</b> mit Verlagen</li><li>• <b>Beratung</b> von Autor*innen</li><li>• Beantragung &amp; Verwaltung von <b>Publikationsfonds</b>, <b>Hosting</b> von Diamant/Platin Zeitschriften</li></ul>
Subskriptions- zeitschrift	Grüner Open Access	<ul style="list-style-type: none"><li>• Betrieb eines <b>Repositoriums</b> sowie technische und bibliothekarische <b>Betreuung</b></li><li>• <b>Beratung</b> von Autor*innen und <b>Akquise</b> der Volltexte bei den Autor*innen</li><li>• Datenbereitstellung zur <b>Verbreitung</b> über gängige Wege</li><li>• Abonnement der Zeitschrift und Lizenzmanagement oder Organisation von Einzelzugang</li></ul>
	Hybrider Open Access	<ul style="list-style-type: none"><li>• Prüfen und Bearbeiten von <b>Rechnungen</b> und/oder Verwaltung von <b>Transformationsverträgen</b></li><li>• <b>Beratung</b> von Autor*innen sowie <b>Vermittlung der Kostendeckung</b> durch andere Mittel</li><li>• Abonnement der Zeitschrift und Lizenzmanagement oder Organisation von Einzelzugang</li></ul>
	Closed Access	<ul style="list-style-type: none"><li>• Führen von Verhandlungen mit Verlagen</li><li>• Prüfen und Bearbeiten von Rechnungen</li><li>• Abonnement der Zeitschrift und Lizenzmanagement oder Organisation von Einzelzugang</li></ul>

# SICHT DER WISSENSCHAFTLICHEN BIBLIOTHEKEN

## Als Unterstützende

### PROS

- Sinkende Erwerbungs Ausgaben auch beim Personal in diesem Bereich
- Momentan mehr Sichtbarkeit bei Finanzierung und Beratung (Publikationskompetenz) und dadurch Einbindung der Bibliothek in den gesamten Publikationsprozess
- Einholungen der Erlaubnis zu Weiterverwendung entfallen

### NEUTRAL

- Unsichtbarkeit bei reibungslosen Agreements analog zu reibungslosen Subskriptionen

### CONS

- Steigende Publikationsausgaben auch beim Personal in diesem Bereich
- Viel Überzeugungsarbeit und Aufklärung bzgl. Vorurteilen

# SICHT DER GESELLSCHAFT

## Als Investierende und Profitierende

Open Access Zeitschrift	Goldener Open Access	<ul style="list-style-type: none"><li>• Finanziert Autor*innen, Gutachter*innen</li><li>• Finanziert <b>Article Processing Charges</b></li><li>• Finanziert <b>Bibliotheken</b> inkl. deren <b>Infrastrukturen</b> und <b>Services</b> dazu</li><li>• Hat selbst <b>Zugang</b></li></ul>
Subskriptions- zeitschrift	Grüner Open Access	<ul style="list-style-type: none"><li>• Finanziert Autor*innen, Gutachter*innen und den Zugriff für lesende Wissenschaftler*innen</li><li>• Finanziert <b>Bibliotheken</b> inkl. deren <b>Infrastrukturen</b> und <b>Services</b> dazu</li><li>• Hat selbst <b>Zugang</b>, <b>findet ihn aber vielleicht nicht</b></li></ul>
	Hybrider Open Access	<ul style="list-style-type: none"><li>• Finanziert Autor*innen, Gutachter*innen und den Zugriff für lesende Wissenschaftler*innen</li><li>• Finanziert <b>zusätzliche Gebühr</b></li><li>• Hat selbst <b>Zugang</b></li></ul>
	Closed Access	<ul style="list-style-type: none"><li>• Finanziert Autor*innen, Gutachter*innen und den Zugriff für lesende Wissenschaftler*innen</li><li>• Hat selbst <b>keinen Zugang</b></li></ul>

# SICHT DER GESELLSCHAFT

## Als Investierende und Profitierende

### PROS

- Transparenz und Zugang was z.B. Wissenschaftsjournalismus positiv beeinflusst
- Beschleunigte Forschung und Innovation
- Nachnutzbarkeit
- Keine Mehrfachzahlungen und mehr Transparenz, Publikationswesen in öffentlicher Hand bei Diamant/Platin

### NEUTRAL

- Kosten können sinken (z.B. durch Diamant/Platin Open Access und Transparenz) oder gleichbleiben oder sogar steigen (kommerzielle Interessen)

### CONS

- Hybrid kostet mehr
- Grün ist schlechter auffindbar